

BF1: 14-tägiger Förderunterricht Deutsch in heterogener Klasse

Beitrag von „UrlaubVomUrlaub“ vom 17. Januar 2020 13:38

ich weiß zwar immer noch nicht, was BF1 meint, also um was für ein Niveau es überhaupt geht. Aber deine Vermutung teile ich auch, nämlich dass die Stunden "übrig" waren und das ist wiederum total famos, weil: du kannst machen was du willst 

Das heißt, du musst keine Noten erteilen und dir nur ein paar tolle Stichworte fürs Klassenbuch ausdenken und ansonsten das tun, was du für notwendig hältst. Da du die Schulart kennst, weißt du ja in etwa, was die Schüler*innen brauchen. Sei es Verkaufsgespräche im Rollenspiel oder Konfliktlösungsmodelle ausprobieren oder ähnlich Allgemeingültiges.

Oder du erstellst Stationen (Lehrplanthema, z.B. Grammatik) die du aller 14 Tage hinlegst und bereitest individuell für Niveaustufen was vor, was dann eine Weile Bestand hat.